

Eschen, 15.1.1983

meine letzte Ausstellung im Land fand bei der Eröffnung der Tangente im Jahre 1979 statt. Inzwischen hatte ich Gruppen- und Einzelausstellungen in der Schweiz, Österreich, Deutschland und Frankreich, immer mit Buchobjekten. Seit einem Jahr male ich wieder mit dem Kopf, den Händen und den Füssen. Das Ergebnis möchte ich euch am Samstag, den 22. Januar, um 19 Uhr, in der Tangente zeigen. Jeder ist herzlich dazu eingeladen.



Dazu lese ich einen Text mit dem Titel 'Vom Logos zum Mythos', der für einen Buchobiektkatalog vorgesehen ist. Er stellt die Bilanz meiner langjährigen Beschäftigung mit Buchobiekten. moderner Kunst und Sprachkritik dar. Ich verzichte bewusst auf die Methoden wissenschaftlicher Argumentation zugunsten einer ausgeprägten Subjektivität. Ich komme zu dem Schluss, dass Sprachkritik nur gestisch möglich ist. Und genau davon zeugen wiederum meine Bilder.

Ich würde mich freuen, euch bei der Vernissage begrüssen zu können.

Jens Dittmar und die Tangente



Vertrauenswürdig Persönlich Reweglich